

## Junioren Rettungspokal 2025

Ingolstädter Team misst sich bundesweit

Der bedeutendste Nachwuchswettbewerb im nationalen DLRG Rettungssport - vier Tage hochkarätige Pool- und Oceanwettbewerbe für Magdalena und Hannah in Bremen und ein kompletter Medaillensatz!

Magdalena und Hannah von der DLRG Ingolstadt wurden nominiert, den Landesverband Bayern beim Juniorenrettungspokal 2025 von 28.06. bis 01.07. in Bremen zu vertreten. Die ersten beiden Tage ging es bei Einzel- und Staffelwettbewerben in den Pool im Hornerbad, an Tag drei und vier wurden die besten im Freiwasser und Strand am Mahndorfer See gesucht.



Startberechtigt beim JRP sind Sportlerinnen und Sportler aus den Jahrgängen „2007 und jünger“, die Wertung erfolgt allerdings gemeinsam. Vor allem Magdalena aus dem Jahrgang 2009, aber auch Hannah (Jahrgang 2008) zählten also noch zu den jüngeren im Teilnehmerfeld und mussten sich bei diesem Wettbewerb auch der älteren Konkurrenz stellen.

Um es kurz zu machen- das regelmäßige Rettungsschwimmtraining bei der DLRG Ingolstadt zeigt Wirkung. In der Königsdisziplin 200m Superlifesaver erschwamm sich Magdalena eine Silbermedaille, mit der Mannschaft kamen noch Gold in der Hinderisstaffel zusammen mit Hannah und Bronze in der Rettungsstaffel hinzu. Ein kompletter Medaillensatz reist also von Bremen zurück nach Bayern!



Magdalena belegt in der Mehrkampfwertung Einzel Pool unter über 70 Sportlerinnen den herausragenden 4. Platz, Hannah wurde 15.- Gratulation!

Bei den Freiwasserdisziplinen an den Tagen drei und vier ist es für die bayerische Delegation seit jeher schwierig im Vergleich zu denjenigen Bundesländern, die an verschiedensten Gewässern hervorragende Trainingsmöglichkeiten haben. In Bayern beschränken sich die Freiwassertrainings meistens auf konzentrierte Trainingslageraktivitäten, wie auch dieses Jahr wieder von der DLRG Ingolstadt in den Pfingstferien organisiert oder auf einzelne individuelle Aktivitäten der Sportlerinnen und Sportler. Die Devise lautet daher vornehmlich „Augen zu und durch“. Aber auch hier lief es hervorragend: Magdalena wandelte jeden Start in eine Finalteilnahme um und sammelte so überall wertvolle Punkte für die Mehrkampfwertung.

Am Ende von vier Tagen herausfordernden Wettkampfs bei hochsommerlichen Temperaturen konnte ein überaus großer Erfolg verbucht werden:

Magdalena erreichte in der Gesamtwertung Pool & Freiwasser einen herausragenden 6. Platz im Junioren Rettungspokal, Hannah wurde 20. im großen Teilnehmerfeld!

